

Betreiberverein Makerspace+ für Erlangen e. V.

c/o Ungarnstr. 16

 $9105\widetilde{6}$ Erlangen

Telefon: +49 172 8130787 E-Mail: kontakt@betreiberverein.de

betreiberverein.de

Betreiberverein Makerspace+ e. V., c/o Ungarnstr. 16, 91056 Erlangen

Mitglieder des Betreiberverein Makerspace+ für Erlangen e. V.

Erlangen, 2022-08-12

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 16.03.2022

Inhalt		3.	Geschäfts- und Kassenbericht	
			des Vorstands, des Beirats	
			und der Geschäftsführung	5
		4.	Bericht der Finanzprüfer	5
A. Einladung	2	5.	Entlastung des Vorstands	
B. Meta	3		und des Beirats	5
C. Versammlungsprotokoll	3	6.	Nachwahl einer Beiratspositi-	
~ -			on	5
1. Begrüßung durch den Vor-	2	7.	Schluss der Versammlung	6
stand	3	D.	Anlagen	6
2. Feststellung der Tagesord-		1.	Teilnehmerliste	8
nung	3	2.	Vorstandsbericht	10
a. Wahlverfahren	4	3.	Präsentation Vorstandsbe-	
b. Hinweise	4		richt	19

A. Einladung

14.02.2022, Einladung zur Mitgliederversammlung des Betreibervereins Makerspace+ für Erlangen e. V.:

Liebes Vereinsmitglied,

wir laden hiermit herzlich zur Mitgliederversammlung 2022 des Betreibervereins Makerspace+ für Erlangen e. V. ein. Termin:

Mittwoch 16.03.2022 18:30

Die Versammlung findet rein online statt, und zwar via Zoom unter folgendem Link:

 (\ldots)

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Vorstand
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Geschäftsführung
- 4. Bericht der Finanzprüfer
- 5. Entlastung des Vorstands und des Beirats
- 6. Nachwahl einer Beiratsposition
- 7. Schluss der Versammlung

Die Schriftführung wurde bereits bei Gründung des Vereins gewählt. Falls der gewählte Schriftführer verhindert ist, wird direkt nach TOP 1 eine andere Person gewählt.

Mit Beginn von TOP 6 tritt Britta Speer auf eigenen Wunsch von ihrer Beiratsposition zurück, und die Mitgliederversammlung wählt eine neue Person in den Beirat. Wer sich für diese Position interessiert, kann direkt während der Versammlung dafür kandidieren. Interessierte können natürlich auch im Vorfeld Vorstand und Beirat ansprechen.

Herzliche Grüße von Euerem Vorstand Maik, Daniela und Hans

B. Meta

Beginn geplant: 18:30

Beginn tatsächlich: 18:33

Anwesenheit: Siehe Anhang

Versammlungsleitung: Maik Musall

Protokoll: Christian Hesse, Phillip Kuhrt

Die Veranstaltung findet als Videokonferenz statt.

C. Versammlungsprotokoll

Die Versammlungsleitung erläutert die Vorgehensweise für einen reibungslosen Ablauf. Die Mitglieder werden gebeten, ihren richtigen Namen im Onlinemeeting auf ihrem Endgerät zu setzen.

1. Begrüßung durch den Vorstand

Der Vorstand begrüßt die Mitglieder.

Die Anwesenheit wird festgestellt. Die Namen der Mitglieder in der Videokonferenz werden mit der Mitgliederliste abgeglichen, um die Stimmrechte zu überprüfen.

Der Vorstand weist darauf hin, dass entsprechend der Vereinssatzung keine Gäste zugelassen sind. Der Vorstand möchte jedoch die Kulturreferentin der Stadt Erlangen als Gast einladen (Anke Steinert-Neuwirth). Es gibt keinen Widerspruch gegen diesen Antrag, die Mitgliederversammlung stimmt diesem Antrag somit einstimmig zu. Der Vorstand informiert Frau Steinert-Neuwirth, dass sie der virtuell abgehaltenen Mitgliederversammlung beitreten kann.

2. Feststellung der Tagesordnung

Der Vorstand stellt die Tagesordnung vor. Es wird informiert, dass Geschäfts- und Kassenbericht aufgrund der Größe des Vereins aufgeteilt wurden.

Es werden keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung gestellt.

a. Wahlverfahren

Die Wahlverfahren werden vorgestellt: Es wird mittels Funktion "Hand heben" der Videokonferenz abgestimmt. Es wird darauf hingewiesen, dass entsprechend der Satzung nicht geheim abstimmt wird.

Es gibt die folgenden zwei Stimmverfahren: Abstimmungen und Wahlen.

- i) Ja/Nein-Abstimmungen Bei Ja/Nein-Abstimmungen werden Gegenstimmen und Enthaltungen erfragt, die Zustimmung ergibt sich aus der Differenz zu der Anzahl der Anwesenden.
- ii) Wahlen Wahlen erfolgen durch Wahl per Zustimmung, d.h. es kann eine Stimme pro Kandidat:in gegeben werden. Durch Nichtzustimmung kann man sich neutral verhalten. Der/Die Kandidat:in mit der meisten Zustimmung gewinnt. Dies bedeutet, dass man auch niemandem, oder allen je eine Stimme geben kann, was einer Enthaltung entspricht.

b. Hinweise

Es wird mit Screenshots erläutert, wie die Funktion Hand heben/senken in Zoom Client, Browser, iOS App, Android App bedient werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Verlassen des Meetings um eine Abmeldung im Chat gebeten wird.

Es wird getestet, ob alle anwesenden Personen die Abstimmfunktion nutzen können. Die Mitglieder werden beim Bedienen der Funktion unterstützt, bis überprüft wurde, dass alle Mitglieder in der Lage sind, die Funktion zu nutzen. Einzelne Nutzer, die die Funktion weiterhin nicht nutzen können, oder Nutzer, die gemeinsam ein Endgerät benutzen, werden gebeten, per Chat abzustimmen.

Zur Demonstration wird mit allen Anwesenden eine Beispielabstimmung durchgeführt. Hierfür wird zunächst geprüft, dass alle Hände vor Beginn der nächsten Stimmabgabe erfolgreich gesenkt worden sind. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass man auch mehreren Kandidaten in einer Wahl zustimmen kann.

3. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Geschäftsführung

Die Vorstände und weitere hinzugezogene Mitglieder stellen die Vereinshistorie vor und berichten über die Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Die Inhalte des Vorstandsberichts und Kassenberichts, diesbezügliche Rückfragen und die Präsentation werden dem Protokoll als Anhang beigefügt.

4. Bericht der Finanzprüfer

Es berichtet Reiner F. Schulz: Es wurde anhand von Stichproben und auf das Vorhandensein notwendiger Aufstellungen geprüft. Es lagen alle Unterlagen übersichtlich vor. Alle Rückfragen wurden zur Zufriedenheit der Finanzprüfer beantwortet. Die Finanzprüfer empfehlen, dass der erweiterte Vorstand entlastet wird.

Auf Rückfrage zur Aufteilung der Ausgaben empfiehlt der Kassenprüfer die Einführung einer geeigneten Software zur Möglichkeit struktureller Analysen über die aktuelle Aufstellung hinaus. Der aktuelle Umfang der Kassenführung erscheint adequat, eine weitere Verbesserung ist evtl. im kommenden Jahr zu erwarten.

Rückfragen zu Vorstandsbericht, Kassenbericht und Bericht der Finanzprüfer wurden beantwortet.

5. Entlastung des Vorstands und des Beirats

Es wird die folgende Abstimmungsfrage gestellt:

Der Vorstand und der Beirat werden für den Zeitraum 04.03.2021 – 31.12.2021 entlastet.

Es sind 55 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Es ist 20:20 Uhr.

Die Zustimmung wird namentlich über die Funktion "Hand heben" erfasst.

Die Versammlungsleitung stellt fest, dass von 55 stimmberechtigten Anwesenden 0 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen abgegeben wurden, es ergeben sich damit 45 Zustimmungen. Alle zu entlastenden Personen haben sich enthalten. Die Abstimmung wurde damit angenommen.

6. Nachwahl einer Beiratsposition

Ein Beiratsmitglied wird den Verein verlassen. Diese Position soll entsprechend der Satzung für die verbleibenden zwei Jahre der Amtszeit neu besetzt werden.

Der Vorstand bedankt sich bei dem Beiratsmitglied Britta Walcher, ehemals Speer für die gute Zusammenarbeit.

Es werden Fragen gestellt, für welche Aufgaben man sich bei dieser Position verpflichtet. Das Gremium wird vorgestellt: Das Gremium spiegelt Projektmitglieder wider und ergänzt den Vorstand. Dies umfasst insbesondere die Teilnahme an den aktuell zweiwöchentlichen Beiratssitzungen ("Crew-Meetings"), die ggf. um weitere Personen außerhalb des erweiterten Vorstands ergänzt werden. Die Treffen könnten künftig seltener werden, aktuell hat sich der zweiwöchentliche Rhythmus jedoch als sinnvoll erwiesen.

Es gibt folgende Kandidatinnen:

- Katharina Zeutschner
- Lena Streit
- Ariadna Perez Gomez

Die Kandidatinnen stellen sich und ihre Visionen für den Verein vor.

Es sind 54 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Es ist 20:35 Uhr.

Er werden die folgenden Stimmanzahlen festgestellt:

• Katharina Zeutschner: 34 Stimmen

• Lena Streit: 35 Stimmen

• Ariadna Perez Gomez: 20 Stimmen

Es wird per Wahl durch Zustimmung gewählt, bei der ein Mitglied mehrere Stimmen abgeben darf, daher kann die Summe der Stimmen die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder übersteigen.

Lena Streit wird zum Beirat gewählt und nimmt die Wahl an.

7. Schluss der Versammlung

Es werden keine weiteren Fragen seitens der Mitglieder gestellt.

Die Versammlung wird um 20:46 geschlossen. Der Verein bedankt sich bei allen Mitgliedern.

D. Anlagen

1) Teilnehmerliste

- 2) Vorstandsbericht
- 3) Präsentation Vorstandsbericht

1. Teilnehmerliste

Im folgenden werden die anweseneden Vereinsmitglieder (von 174 Mitgliedern gesamt) aufgelistet, die – sofern nicht anders angegeben – für die gesammte Versammlungsdauer an der Mitgliederversammlung teilgenommen haben:

- 1. Peter Albert
- 2. Hartwig Blessing
- 3. Kevin Brandenstein
- 4. Frank Bröker
- 5. Christian Carlowitz
- 6. Baltasar Cevc
- 7. Martina Dorsch
- 8. Christian Eichler
- 9. Florian Galgon
- 10. Max Gaukler
- 11. Michael Gernoth
- 12. Julian Hammer
- 13. Christian Hesse
- 14. Conrad Hesse
- 15. Jochen Hunger
- 16. Christian Jaschke
- 17. Tobias Jordan
- 18. Axel Just
- 19. Hans Kaarmann
- 20. Patrick Kanzler
- 21. Lorenz Kästle
- 22. Thomas Kolb
- 23. Nina Königstein
- 24. Anna Kraska

- 25. Bernd Küchly
- 26. Phillip Kuhrt
- 27. Steve Mayze
- 28. Florian Meinhardt
- 29. Helmut Meisel
- 30. Heike Astrid
- 31. Maik Musall
- 32. Matthias Nagl
- 33. Marlene Neumann
- 34. Elisabeth Neun
- 35. Daniela Novac
- 36. Alexander Oswald
- 37. Ariadna Pérez Gómez
- 38. Edgar Ptok
- 39. Simon Rainer
- 40. Anne Reimann
- 41. Barbara Rößner
- 42. Richard Scholl
- 43. Claudia Schorcht
- 44. Daniel Schroll
- 45. Jasmin Schubert
- 46. Reiner F. Schulz
- 47. Paul Spalek
- 48. Fabian Streit

- 49. Lena Streit
- 50. Alexander Tafel
- 51. Patrick Vogel
- 52. Britta Walcher, ehem. Speer
- 53. Martin Wudenka
- 54. Katharina Zeutschner

- 55. Lars Weber (bis 19:10)
- 56. Ulrich Berold (bis 19:50)
- 57. Sandra Di Maria (bis 20:23)
- 58. Markus Bassenhorst (bis 20:23)
- 59. Michael Bausch (bis 19:10)
- 60. Lisa Kaufmann (bis 20:20)

Seite 10: 2. Anhang Vorstandsbericht



Betreiberverein Makerspace+ für Erlangen e. V. c/o Ungarnstr. 16 91056 Erlangen Telefon: +49 172 8130787 E-Mail: kontakt@betreiberverein.de betreiberverein.de

Betreiberverein Makerspace+ e. V., c/o Ungarnstr. 16, 91056 Erlangen

Mitglieder des Betreiberverein Makerspace+ für Erlangen e. V.

Erlangen, 2022-05-06

DRAFT 2022-05-06 22:09 Vorstandsbericht der ordentlichen Mitgliederversammlung am 16.03.2022

Inhalt		В.	Kassenbericht Haushaltsjahr 2022	
				8
A. Vorstandsbericht	2	C.	Rückfragen zu den Berichten	9

_

A. Vorstandsbericht

- Gründung des Vereins am 04.03.2021
- Schlüsselübergabe am 15.10.2021 und Umzug vom Ex-Pfeiffer in das ZAM im Gebäude des ehemaligen Greiner
- Es fanden seitdem regelmäßige Crew-Treffen im Rahmen des Vereins statt, die der Besprechung diverser Themen dienen (Vorstand, Beiräte, Aufbaugeschäftsführer, plus ausgewählte weitere Personen)
 - Planungen / Umbau / PR Zusammenarbeiten mit externen Akteuren
 - Es haben in diesem Rahmen auch zwei längere Klausuren stattgefunden, die dem Zusammentragen der Visionen, der Namensfindung und der Raumnutzungsplanung dienen
- Der Name ZAM wurde in einer Crew-Klausur gefunden.
- Das Gebäude wurde mittlerweile in Betrieb genommen, und dient dem Treffen der Mitglieder.
- Es gibt regelmäßige Termine
 - (Freitagstreffen)
 - B11 Treff
 - Spieleentwicklung (immer Mittwochs)
- Neben den regelmäßigen Treffen wurde an verschiedenne Aktionen teilgenommen
 - G'scheid Schlau
 - Lange Nacht der Wissenschaften
 - Wie funktioniert der Aufbau eines Makerspaces/ZAM
 - Hat zu Corona-Zeiten als Live-Stream stattgefunden, es wurden verschiedne Stationen gezeigt und erklärt, wie das ZAM funktioniert, bspw. wie die Werkstatt organisiert ist; und diente der Präsentation des ZAM
 - Maus Türöffner Tag
 - Aktion von der Sendung mit der Maus
 - Solte Attraktiv für Kinder und Familien sein
 - Erstellung eines 3D Modells und anschließender Druck
 - Hack'n'make
 - Es hat eine Reise während der Consumenta nach Nürnberg stattgefunden, auf der ein Stand aufgebaut wurde, um über das ZAM und das Fablab Erlangen zu erzählen und einige Maschinen zum ausprobieren zu zeigen
 - Makers des montagnes
 - Es wude auch in Frankreich international ein Makerspace besucht, der dort gerade aufgebaut wird; dort hat eine Versammlung ca. eine Woche lang mit Workshops stattgefunden, die der Vernetzung dienten.

- Stand under dem Motto Know-How teilen
- Paris TP4EU
 - Einladung vom Französischen Ministerium für internationalen Zusammenhang, mit dem Ziel sogenannte "Dritte Orte" zu unterstützen
 - Öffentliche Verwaltung und Politik um über die Zusammenarbeit mit der Stadt zu berichten
- Die Aktionen und regelmäßigen Treffen sind alle auf der Website im Kalender zu finden.
- Post Corona Stadt (PCS)
 - Motto: Know How teilen macht Städte stark
 - Erlangen ist eine von 13 Städten in Deutschland, die zeigen wollen, wie man resilienter werden kann.
 - Das Motto ist "Know-How teilen macht städte stark"
 - Wie kann ein für viele Bürger offener MakerSpace, der in der Stadt verwurzelt ist, eine Stadt resilienter machen
 - Aktion "Call for Ideas" soll zeigen, wie mit Beiträgen kleine und größere Krisen besser überwunden werden können. Es gingen erfreulicherweise über 40 ernstgemeinte Projektvorschläge mit wertvollen Beiträgen ein
 - Im Oktober wurde die Austellung dann eröffnet: "Die Zukunft beginnt hier"
 - Die Ausstellungseröffnung fiel Zeitlich mit der Schlüsselübergabe durch den OB zusammen und war ein Höhepunkt
 - Parallel zur Austellung wurde ein Gremium zusammengerufen, mit dem Ziel, viele Interessensgruppen aus
 - Vereinen
 - Kulturellen Einrichtungen
 - Politischen Parteinen
 - zusammenzubringen, um ein repräsentatives Gemisch zusammenzubringen, um über die Weiterverfolgung der Vorschläge und die Verteilung der Projektmittel für die Umsetzung zu beraten.
 - Von Anfang an wurde das Projekt öffentlich dokumentiert (Wiki)
 - Das Projekt dienst als Vorbild für andere Projekte
 - Die Dokumentation hilft in der Zusammenarbeit mit den Fördergebern, dem BMI und der Agentur und wird als Vorbild genannt, das bei anderen Projekten mit Vergabe von Mitteln an Dritte als Referenz verwendet wird.
 - Das Jahr 2022 ist der Umsetzung des Projektes gewidmet.
 - Der Verein wäre gerne ein Stück weiter in der Umsetzng, bisher wurden noch keine Zuwendungsbescheide verschickt, da noch Formalitäten mit dem Fördermittelgeber zu klären sind
 - Es findet eine enge Kooperation mit "Werkraum" statt. In dieser Kooperation sollen Anspruchsvolle Projekte umgesetzt werden.

- Im Sommer, ca. Juli, sollen die Projekte im Rahmen der Digital Festivals im ZAM präsentiert werden, hier kommen auch die Fördermittelgeber und die Begleitagentur zu Besuch; Ziel ist, auch die Erfahrungen mit dem Projekt weitergeben u können, an die, die sie dann in den Rest der Republik tragen.
- Im Herbst 2023 erfolgt das Resümee des Projekts
- Dank an alle, die mit dem Projekt in Kontakt kommen, für die umfangreiche Unterstützung von allen Seiten.

• Umbau / Aufbau

- Es wird begonnen, das ZAM umzubauen, da sich die Nutzungsart geädert hat sind Maßnahmen fällig, um die Nutzungsgenehmigung aufrecht zu erhalten.
- Ziele des Umbaus:
 - (siehe Folie)
- Die Mittel umfassen 1,2 Mio€ in den nächsten 2 Jahren
- Nicht alles werden wir gleich auf anhieb schaffen
- Alte Substanz wird nicht komplett erneuerbar sein
- Barrierefreiheit und Substanzerhalt/Schadensvermeidung als Ziele
- Mit einem Erbpachtvertrag wurde das Gebäude an den Betreiberverein übergeben
- Für Brandschutz wird ein Architekt hinzugezogen
- Viele ehrenamtliche Tätige unterstützen bei der Aufnahme des Ist-Standes, insb. in den Bereichen
 - Elektrik
 - Heizung
- Die im Umbau involvierten Personen werden vorgestellt:
 - Architekt
 - Seitens Verein
 - 2 Personen Bauplanungsteam = Bauherrenvertretung
 - 1 Personen Werkstattaufbau
 - externe Planer
 - künftig dann auch ausführende Firmen
- Jeden Mittwoch findet dazu aktuell ein Treffen statt (11:00)
- Zweiwöchentlich wird dem Beirat über die Fortschritte im Bauberichtet, da der Beitrat als Gremium über die Gestaltung entscheidet, und der Vorstand als Teil des Beirats über Verträge verhandelt & entscheidet
- Es wird künftig auch weiter über den Umfang berichtet, sobald dieser genauer geplant und bekannt ist.
- Die 3 Großen Baustellen sind

- Barrierefreihei: Aufzüge/Toiletten
- Belüftung/Belichtung innenliegender Gebäudeteile
- Erschließung verschiedener Gebäudeteile mit Fluchtwegen über einen neuen Zugang im Westen auch als Eingang aus Richtung Westlicher Stadtmauerstraße
- Ein provisorischer Schnitt durch die Gebäude wird vorgestellt.
- Vorstellung ist ein konzentiertes Werkstatthaus in dem die Werkstätten eng aneinander angrenzen
- Aktuell sind bereits Projektflächen verfügbar
- Einzelne Teile (Giebelwohnung) des Vereins stehen unter Denkmalschutz, und werden mit dem aktuellen Budget nicht umgebaut werden. Langfristig wäre künftig eine Beherbergung von Gästen denkbar.
- Die Gastronomische Versorgung ist eine Option. Hierzu wurden verschiedene Konzepte diskutiert. Es muss entschieden werden, welche Teile des ZAM für eine Gastro benutzt werden können/sollen.
- Zeitplan
 - Insgesamt ist der Zeitplan sehr eng
 - Zusammenhang/Gründe
 - möglichst schnell in die Verwirklichung gehen
 - Zeitplanende Sommer 2023
 - Auch weil mit Fördergeldern gerechnet wird, die bis dahin abgerechnet sein müssen, wenn sie fließen sollten.
 - Wunsch, möglichst bald in vollem Umfang eröffnen zu können
- Aufbau und Betrieb:
 - laufen parallel
 - Im Aufbau soll ein Gestaltungsteam installiert werden
 - Leitsystem
 - Innenraumgestaltung
 - tlw. Selbstbau der Möbel
 - Im Betrieb offene Punkte
 - Erbbaurechtsvertrag
 - Aufbau Personal für den Betrieb
- Werkstätten
 - Es wird das Werkstattgebäude mit Außenansicht vorgestellt
 - Die Planung der Werkstätten fand bereits vor der Vereinsgründung statt. Seit dem wird mit ca. 35 Mitgliedern an den Werkstätten weiter gearbeitet.
 - Ein Entwurf für die Raumaufteilung und Anordnung der Werkstätten wird vorgestellt (siehe Anhang zum Protokoll)

• Holz

- Es wird gerade um Eine Förderung bei der "Anstiftung" (steht hinter dem Verband Offene Werkstätten) beworben, um eine Ausstattung für die Holzwerkstatt zu erhalten
- Ein Schreinermeister wird mit Workshops und im Bereich der Arbeitsschutz unterstützen
- Schrauben/Metall:
 - Gespräch mit Hr. Greiner zur überlassung des Materials
- Beispielhaft wird der Holzbereich vorgestellt.
- Die Beispielpläne stellen eine aktuell nicht komplett finanzierbare, möglichst weit gedachte Vision eines Ziels da, um früher umgesetzte Maßnahmen an diesem Ziel ausrichten zu können.
- Ähnliche Pläne gibt es für die anderen Teilbereiche Metall ect.
- Die Priorisierung wird dann auf Basis dieser Pläne festgelegt, um die Arbeit in den Teilbereichen zu ermöglichen

PR

- Das ZAM muss auch im Bereich der öffentlichkeitsabreit präsentiert werden
- Arbeit ergibt sich nach außen sowie nach innen mit den Mitgliedern
- Ein Pressespiegel wird vorgestellt.
- Vorstellungen haben in Artikeln für Zeitungen/Zeitschriften, städische Informationen und Radiosendungen, Instagram, Blog auf Homepage und Newsletter stattgefunden
- Im Newsletter/Instagram-Kanal wurden die aktuellen news an die Mitglieder verteilt
- Es steht ein Content-Marketing-Workshop an, um das Knowhow im PR-Bereich zu erweitern
- verschiedene Live-Interviews, 25 Blog-Beitrage, 29 Newsletter, 111 Instagram Posting
- Aktuell bis mitte 2023 befinden wir uns im 'soft-opening'
 - Daher nur bedingte Kapazitäten, deswegen eingeschränkte Öffentlichkeitarbeit
 - Aktuell läuft bereits Programmarbeit, bspw. Workshops aus dem Post-Corona-Stadt-Projekt heraus
- Öffentlichkeitsarbeit wird vorgestellt
- Die Erlangen Stadträtinnnen wurden duch das ZAM geführt
- Ein neuer Flyer passend zu Kampagne auf Instagram ggü. Nichtmitgliedern zur Erklärung des ZAM liegt aus, wird auch auf der Schiebetür erklärt
- Greiner Schriftzug soll demnächst entfernt werden.

Finanzierung

• Die Stadt Erlangen (Verwaltung und Stadträte) hören, was die Mitglieder machen und welche Aktionen stattgefunden haben; und sehen das Potential

(PCS, Werkstättenaufbau) für die Zusammenkunft der Gesellschaft, geben den Bürgern Raum für künstlerisch-technisch-wissenschaftliche Auseinandersetzung, bringt den Bürgern etwas und tut der Stadt gut. Da bewusst ist, dass ein Aufbau nicht innerhalb eines halben Jahrs möglich ist, ist eine besondere Konstruktion mittels Erbbaurechtsvertrag vorgesehen.

- Damit einher gehen mehr Pflichten und Rechte für den Verein als bei einem einfachen Mietvertrag.
- Der Vertrag wird im Rahmen eines Fördervertrags, Rechenschaft schuldig sein, und hat einen Entwurf zum Beschluss eingereicht, um die aktuell benötigten Mittel nachzuweisen
- Planung von Jahr zu Jahr ist für die Größe des Vereins nicht realistisch; es ist eine längerfristige sichere Planbarkeit notwendig
- Der Verein ist duch die hohe Eigenverantwort stark durch die teils vereinsfremden Aufgaben eingebunden
- Ziel, ist dass der verein satzungsgemäß tätig werden und in die Gesellschaft, den Bürgern dienlich, wirken kann
- Der Vorstand dankt im Namen des Vereins für das Vertrauen des Stadtrates

• Website

• neue Website zam.haus

Bürokratie

- Unfallversicherung + Haftpflichtversicherung wird bei Anwesenheit im Haus bestehen.
- Ehrenamtliche Beratung durch zwei Rechtsanwälte
- Eine Steuerberatung wurde beauftragt

• Technische Projekte

- Computer
- Türschließsystem
 - flexible Zugangsverwaltung
- IT Infrastruktur
 - Wiki, Cloud, neue und alte Website
 - Wartungsaufwände vorhanden
- Inventarisierung von Werkstattinventar
- Organisation von Spenden, Anschaffungen in den Werkstätten
- Bestandsaufnahme: Prüfung von Bestand der Infrastruktur und Erfassung von Problemen im Gebäude
- Putzaktion

Community

 Umfasst Mitglieder, aber auch Akteure in der Stadt, ohne die das Ganze nicht möglich wäre

- Aufräumaktion
 - Mit Unterstützung durch Abstimmung mit Vorbesitzer
 - Regelmäßiges treffen zum Putzen ist weiter geplant und wird langfristig notwendig sein.
- Es sind bereits viele Projekte entstanden. Anfänge bereits aus dem Ex-Pfeiffer. Die Projekte unterstützen die Vernetzung und den Ideenaustausch in den Gruppen.
 - Das Longboard Projekt sollte den Übergang vom Pfeiffer zum ZAM in Bewegung bringen
 - Kaffeesatztrockner -> kann wiederum für das Fungarium verwendet werden
- Wir ehielten vieles als Spende
 - Standbohrmaschine zBsp.
 - Geld
- Die Maker+-Plakatkampagne wird vorgestellt
 - Plakate waren im Juni letzten Jahres überall in Erlangen, insb. im Innenstadtbereich, mit mehr als 20 Motiven sichtbar.
 - Die Mitglieder und Bandbreite der Mitglieder rückte in den Fokus
 - Wurde u.A. vom Kulturamt gefördert
 - mehr als 20 Motive

B. Kassenbericht Haushaltsjahr 2022

(Der Kassenwart Heinz Kaarmann berichtet.)

- Die Summen der Ein- und Ausgänge und die Bilanz werden dargestellt.
- Die noch verbleibenden Einnahmen des verangen Jahres werden sofort in die kommenden Projekte investiert.
- Die Herkunft der Finanzmittel wird dargestellt, nach Monaten, aufgeteilt in Beiträge, Spenden und öffentlichen Mitteln.
- Aus der Herkunft der Einnahmen ist ableitbar, dass der Verein der Stadt Erlangen etwas bieten muss und damit auch als Aushängeschild dienen kann
- Der Haushaltsplan für 2021-2024 wird vorgestellt. Es werden Aufwendungen in der Größenordnung von Millionen umgesetzt werden.
- Das Umbauprojekt bringt den Größen Finanziellen Einganz aktuell, die Zahlen aus dem Jahr 2024 stellen somit eher einen realistischen Blick in den zukünftigen Geldeingang dar

C. Rückfragen zu den Berichten

- Wie sind prozentual die Ausgaben?
 - Es überwiegend kleinere Aufgaben, keine einzelnen größeren Ausgaben im 6-Stelligen bereich
 - Große Umfänge sind über das PCS-Projekt und den Call for Ideas geflossen, dabei Materialkosten ebenso wie PR-Aufwände
 - Alle anderen größeren Kostenpunkte sind im wesentlichen im Gesamtfinanzierungsplan zu finden, und werden dementsprechend abgewickelt.
 - Der Aufbau des ZAM war tlw. in das PCS-Projekt integrierbar und konnten Teil davon sein. Ein Anteil der Mittel ist für die Administration des Projektes aufgewendet worden, ein Anteil für den Aufbau der notwendigen organisatorischen und technischen Infrastruktur, und im übrigen für die Finanzierung der Projekte.
 - Schätzung des Finanzvorstands je ca. ein Drittel:
 - Material / Werkzeuge
 - Administratives
 - Projekte
 - Auch Energiekosten sind ein relevanter Punkt
- Luftfilter-Projekt:
 - Wurde gestoppt, da die Schulen kommerzielle Luftfilter bekommen haben und die Schulen nicht beide Systeme haben wollten
 - Finanzierung lief auf 0 heraus (die Kosten wurden durch Förderungen abgedeckt)

Mitgliederversammlung

des Betreibervereins Makerspace+ für Erlangen e.V.

16.03.2022

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Vorstand
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Geschäftsführung
- 4. Bericht der Finanzprüfer
- 5. Entlastung des Vorstands und des Beirats
- 6. Nachwahl einer Beiratsposition
- 7. Schluss der Versammlung

Organisatorisches und Wahlverfahren

- Redeliste wird über "Hand heben" geführt (üben wir gleich)
- Es wird per "Hand heben" öffentlich abgestimmt
 - o Bei Ja/Nein/Egal **Abstimmungen:**
 - 1. Gegenstimmen
 - 2. Enthaltungen

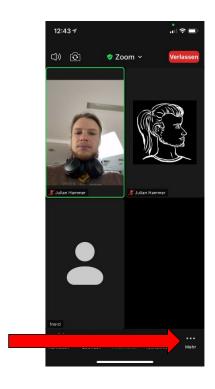
Differenz zu Anwesenden ergibt Zustimmung

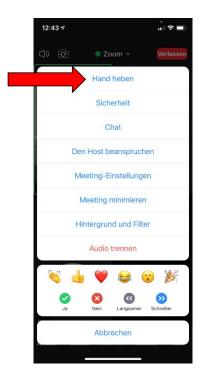
o Bei Wahlen:

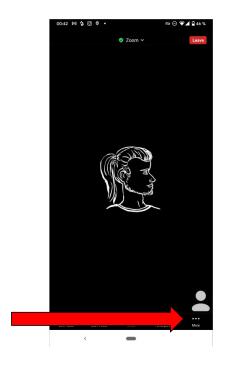
Wahl durch Zustimmung, d.h. eine Stimme pro KandidatIn KandidatIn mit meister Zustimmung gewinnt

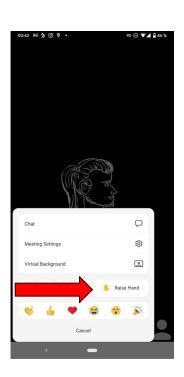












Beispielabstimmung

Katzen können Vorstände werden.

Ablauf: 1. Gegenstimmen, 2. Enthaltungen

Gegenstimmen
<jetzt Hand heben, wenn du dagegen bist>
<alle Hände senken>

ERGEBNIS



Beispielwahl

Katzenbeauftragte:r

Ablauf: Zustimmung pro Kandidat:in

Bunny die Furchtlose

<alle Hände senken>

Freya die Prinzessin

<alle Hände senken>

Garfield der Verfressene

ERGEBNIS



Bericht des Vorstands, des Beirats und der Geschäftsführung

Was ist passiert?

4.3.2021 - Gründung



Klausuren / Crew Meetings

Vision

Name ZAM

Architektur

Werkstattplanung

Gastronomie

• ...



15.10 - Schlüsselübergabe









- Freitagstreff
- B11
- Spiele-Erfinder

..

Aktionen





g'scheid schlau / Lange Nacht der Wissenschaften





<mark>Hack'n'Make</mark>





TP4EU in Paris

Arbeit / Organisation



Post-Corona-Stadt Erlangen



These:

Wenn du gewohnt bist, Dinge selbst zu machen, dabei auf die Erfahrungen anderer zurückgreifen kannst und dein neu erworbenes Wissen an andere weitergibst, kommst du besser durch die Krise. Und die Menschen um dich herum auch.

Eine innerstädtische Anlaufstation für kreative Produktion und den Austausch darüber, mit innovativer Versorgungsfunktion, ist die Lösung!

Post-Corona-Stadt Erlangen

Phase **Anschub**. Aufbau Projektgremium, erstes Gremium am 26.07.21. Entwicklung des **Call For Ideas**.

"Wie können kleine und große Krisen in der Stadt besser überwunden werden?"







Der Call For Ideas bringt über 40 Projektvorschläge.

Am 20. Oktober '21 eröffnet die Ausstellung der Ideen im ZAM.



Post-Corona-Stadt

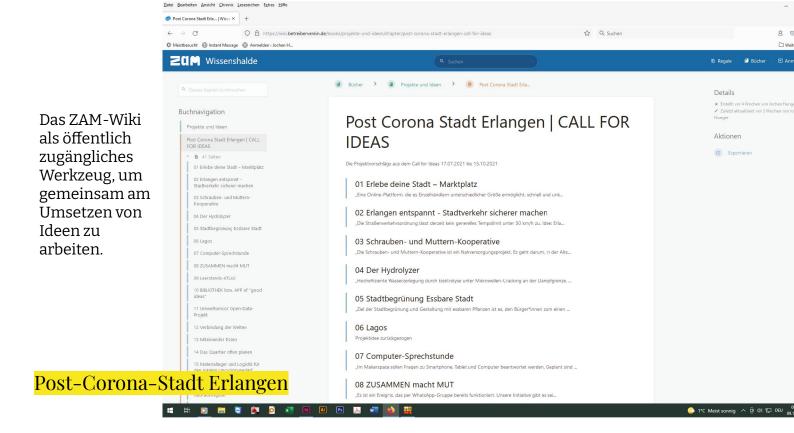
Post-Corona-Stadt Erlangen

Auswahl und Diskussion der Mittel-Zuteilung im PCS-Gremium.





GREMIUM II am 15.11.2021



Phase **Projekte**, im Jahr 2022 **Begleitung** mit Materialkosten, Know-how und öffentlicher Sichtbarkeit.

04. bis 14. Juli 2022: **Präsentation** im Rahmen NUE Digi Festival, Besuch von Fördergeber BBSR und Begleitagentur

Abschluss Projektphase im Herbst 2022



Phase **Resüme**, 1. Halbjahr 2023.

Festival rund ums ZAM: "Tage in der Zukunft der Stadt"

Dokumentation und **Abrechnung** im Herbst 2023



Post-Corona-Stadt Erlangen



Zam

1. Die Aufgabe

Umbau

Ziele des Umbaus

- möglichst viel Fläche sicher und barrierefrei nutzen können
- die Substanz erhalten und unterhalten, um Schäden zu vermeiden
- ein beispielgebendes ("Weltklasse")
 Zentrum für Austausch und Machen schaffen, hier bezogen auf
 Funktion und Gestaltung.

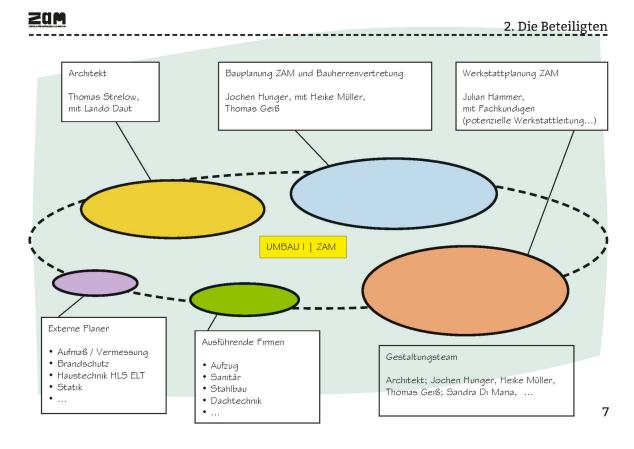
Brandschutzkonzept

- organisatorisch, Massnahmen ab sofort
- baulich, umgesetzt bis M.2023

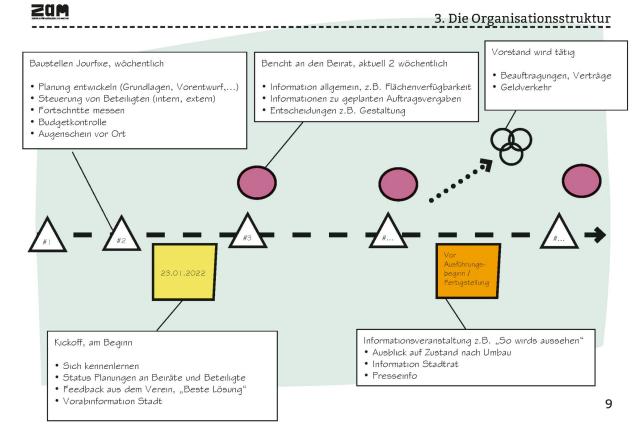
Begehung, und Beobachtung von (bekannten) Schwachstellen (z.B. Dach)

Gestaltungsteam mit erfahrenen Profis und engagierten "Könnerinnen". (Innengestaltung, Möbel, Leitsystem)

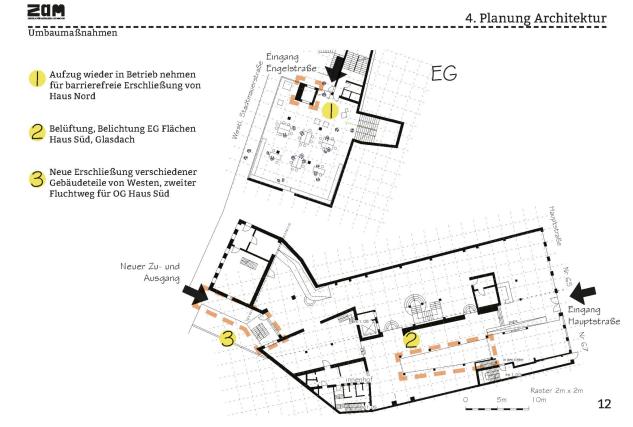




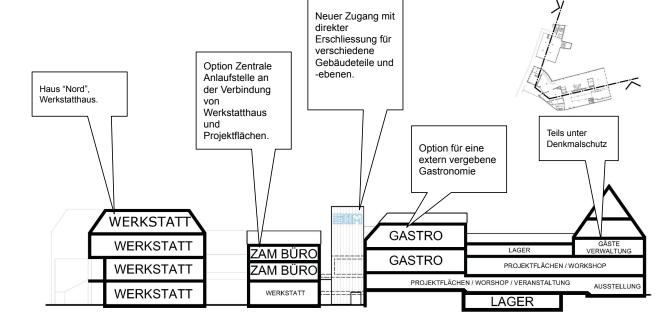








Umbau



Architektur I Thomas Strelow I Loewenichstraße 22 I 91054 Erlangen

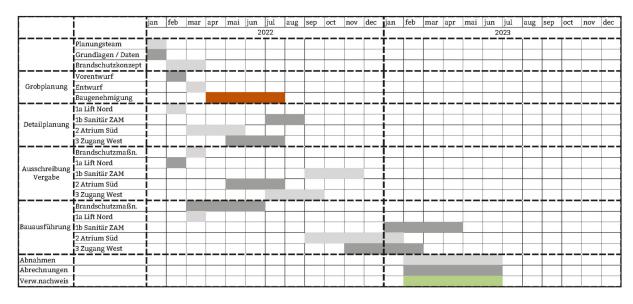
ZAM I Variante 2 I Schnitt



6. Der Zeitplan

Umbau

Vereinfachter Rahmenterminplan | Stand 23.01.2022





6. Der Zeitplan

Aufbau und Betrieb

AUFBAU

Umbau

Planung bis 04.22 Genehmigung bis 07.22 Vergaben bis 09.22 Umsetzung zwischen 03.22 und 04.23 Verwendungsnachweis bis 06.23

Aufbau Werkstätten

Planung (großer Horizont) 01.22 Anpassung (machbarer Horizont) 02-04.22 Realisierung flächen- und budgetabhängig

Gestaltung

Leitsystem bis Mitte 22 Innenräume, Möbel, Arbeitsflächen, begleitend Fassadenzeichen, Außengestaltung Webseite bis 03-04.22

BETRIEB

Organisation

Erbbaurechtsvertrag Mitte 22 (?) Mitgliederversammlung 03.22 Aufbau Personal für den Betrieb

Öffentlichkeit

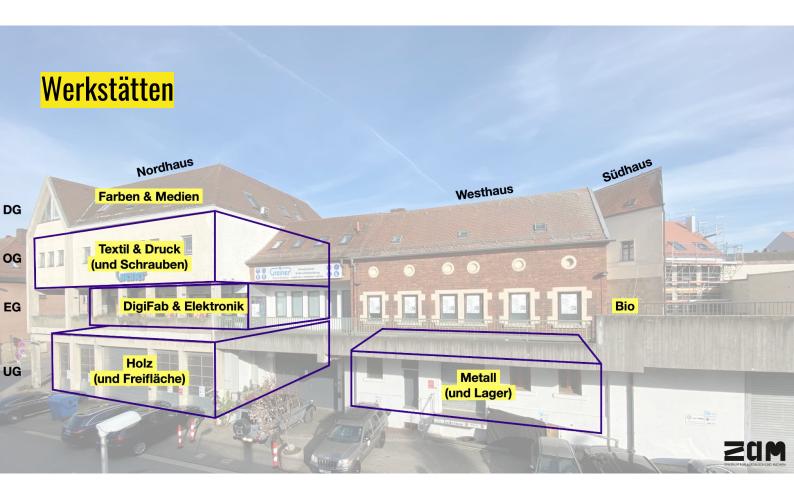
"Soft-Opening" schrittweise Öffnung bis Mitte 23 Info Stadtrat, Fraktionen, begleitend Presse, Soziale Medien, Stadtraum

Programm

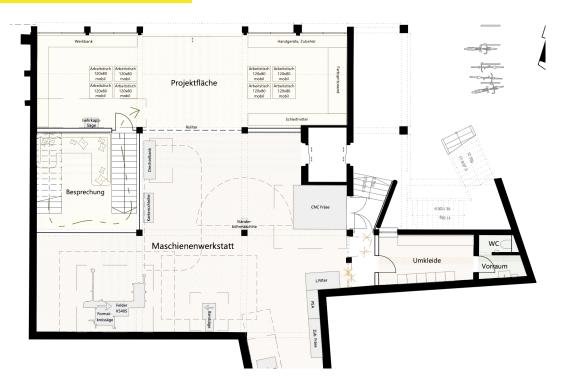
Post-Corona-Stadt Erlangen, Projektphase "2022 Jahr des Machens" Ausstellung / Event Mitte 22 Bereisung, Berichte, Bundeskogress Abschluss Festival "Tage in der Zukunft der Stadt" 06.23

Lange Nacht der Wissenschaften 21. Mai 22 Comic-Salon 16.-19. Juni 22 NUE Digital Festival 4.-14. Juli 22





Werkstätten: z.B. Holzbereich







NGEN - Digitaler Wanded, Internet der Dinge, Nachhaltigkeit und vieles mehr - die rderungen der modernen Gesellschaft werden mit zohlerschen Schlogworten beschrieben. Protesse zu verstelben, zu diskulteren und Irentiv damit umsgelen, bei sich das Zentom auszech und Menden Jurz ZiMg od als der halte geschrieben. Userspreches ist das ZiMz od.



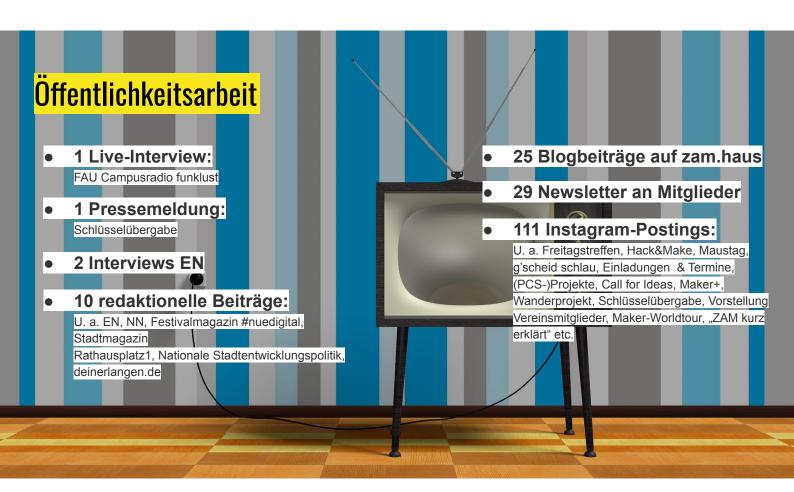


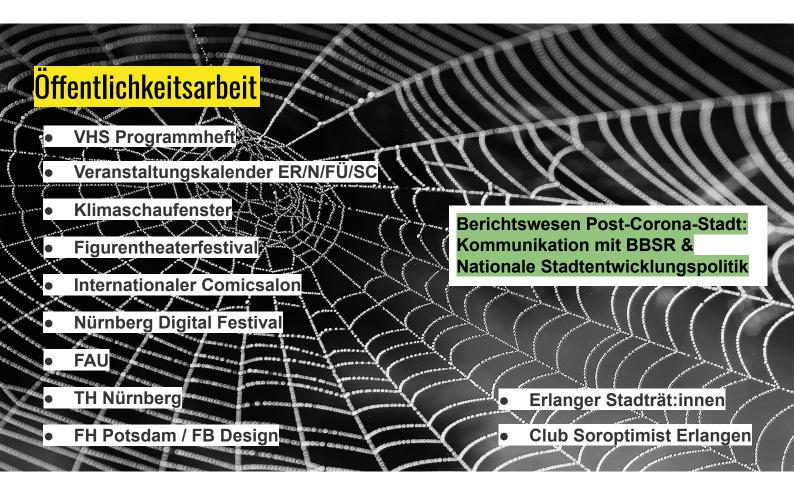












Öffentlichkeitsarbeit

ZAM Flyer



ZAM Schaufenster



Maker+ Kampagne

$\alpha \cdot 1 \cdot \alpha \cdot 1$		T 7	1 1	• 1 /
Seite 64.	Präsentation	Vorstand	ash)ericht

Finanzierung: Fördervertrag

- Entwurf liegt dem Stadtrat a. zur Begutachtung und b. zum Beschluss vor
- Gesamtpaket: Fördervertrag und Erbbaurechtsvertrag
- => Verlässlichkeit, Planungssicherheit, und/aber auch:
- => hohe Eigenverantwortung, Aufgaben, die teilweise vereinsfremd sind (Bau)

Misc

- Website www.zam.haus
- Versicherungen Verbund Offene Werkstätten
 - Unfallversicherung
 - o Haftpflichtversicherung
- Rechtsberatung durch zwei ehrenamtliche Anwälte
- Steuerberatung

- Türschließsystem
- IT Infrastruktur (Wiki, Cloud, SSO)
- Inventarisierung
- Werkstattorganisation (Spenden + Anschaffungen)
- Bestandsaufnahme vom Gebäude
- Putzaktion (Dachböden)
- etc...

Community



Aufräumaktion über Feiertage







































Kassenbericht HHJ 2021

Kassenbericht HHJ 2021



Summe Eingänge 103.959,77 €

Summe Ausgänge 78.098,16 €

Übertrag nach HHJ 2022 25.861,61 €

Kassenbericht HHJ 2021



Summe Eingänge 103.959,77 €

Summe Ausgänge 78.098,16 €

Übertrag nach HHJ 2022 25.861,61 €

Eingänge	Beiträge	Spenden	Summe	#	Bund	Stadt ER	Sonstiges
21-04	444,00	1.428,41	1.872,41	37			
21-05	540,00	483,21	1.023,21	45			
21-06	108,00	273,00	381,00	9			
21-07	48,00	38,00	86,00	4			
21-08	0,00	0,00	0,00	0	14.538,92	25.300,00	
21-09	0,00	0,00	0,00	0			
21-10	168,00	373,00	541,00	14			
21-11	204,00	90,00	294,00	17			
21-12	48,00	0,00	48,00	4	54.621,08		
Summe	1.560,00	2.685,62	4.245,62	130	69.160,00	25.300,00	5.254,15

Haushaltsplan 2021-2024

	EINNAHMEN VEREIN		2021			2022			2023			2024		
1	Umbau	Stadt Erlangen	(200.000, sind in	2021 nicht geflo	ssen)	1.000.000	Honorare, Baum	assnahmen	200.000	Honorare, Baum	assnahmen	0		
	PCS	Stadt Erlangen	25.300				ohne städt. Ange			ohne städt. Ange		0		
3		BBSR / Bund	69.200			130.784	mit Resten aus '2	1	81.600	gemäß Gesamtfi	nanz. plan	0		
	BetrModell Aufbau	Stadt Erlangen	0			297.500			0			0		
5	BetrModell Betrieb	Stadt Erlangen	0			0			432.000			460.000		
_	0 1 "0 ("1		0			450,000			-					
ь	Geschäftsführung		0			168.000				enth in BetrMo	dell Betrieb		enth in BetrMo	dell Betrieb
7	Mitgliedsbeiträge		1.560			1,700			1900			2100		
,	Einnahmen aus wirtsch	Gesch Retr	1.500			1.700			1900			0		
8	Spenden	. Gesen. Beer.	2.687			2,700			2700			2700		
_														
9	aus Erbbaurecht-Vertr.		0	(noch nicht relev	rant)	95.000	(Erbbauzins & Co	p.)	95.000	(Erbbauzins & Co	p.)	95.000	(Erbbauzins & Co).)
	Summe		98.747		1.771.764		884.480		559.800					
	AUSGABEN VEREIN		2021			2022			2023			2024		
10	Umbau		0			1.000.000			200.000			0		
	PCS	Stadt Erlangen	25.300			76.080			71.280			0		
12		BBSR / Bund	47.700			130.784			81.600			0		
		Übertrag nach 2022	21.500	(s. Zeile 3)										
	BetrModell Aufbau	Stadt Erlangen	0			297.500			0			0		
14	BetrModell Betrieb	Stadt Erlangen	0						432.000			460.000		
1 5	Geschäftsführung		_	(direkt über Stad	h.\	168.000				enth in BetrMo	dell Bestelek		enth in BetrMo	dell Bearles
13	Geschartsfullrung		0	(direkt uber Stad	it)	168.000			-	enth in BetrMo	ideli Betrieb		enth in BetrMo	dell Betrieb
16	Sonstige Ausgaben		452	(Notar, Justizkas	se. Vers)	?			?			?		
	Rückstellungen		3.795			4.400		, I	4600			4800		
17	aus Erbbaurecht-Vertr.		0	(noch nicht relev	rant)	95,000	(Erbbauzins & Co).)	95.000	(Erbbauzins & Co	p.)	95.000	(Erbbauzins & Co).)
1/														

Bericht der Finanzprüfer



Entlastung des Vorstands und des Beirats

Der Vorstand und der Beirat werden für den Zeitraum 04.03.2021-31.12.2021 entlastet. Ablauf: 1. Gegenstimmen, 2. Enthaltungen

Gegenstimmen
<jetzt Hand heben, wenn du dagegen bist>
<alle Hände senken>

ERGEBNIS





Nachwahl einer Beiratsposition

Nachwahl einer Beirätin als Ersatz für Britta Walcher für den Rest der Amtszeit (§ 7 Abs. 1 der Satzung)

Ablauf: Zustimmung pro Kandidat:in

Katharina Zeutschner

<alle Hände senken>

Lena Streit

<alle Hände senken>

Ariadna Pérez Gómez

ERGEBNIS: Lena Streit



DANKE FÜRS MITMACHEN!